

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname oder Bezeichnung des

CN625Series

Gemischs

Registrierungsnummer

Synonyme Keiner/keine. **Ausgabedatum** 08-06-2013

Versionsnummer 05

Datum der Überarbeitung 14-08-2015 Datum der Überarbeitung 07-07-2015

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Tintenstrahldruck

Verwendungen von

denen abgeraten wird's

Unbekannt.

Hersteller HP Deutschland GmbH

Schickardstrasse 32, Geb. Businesspark, Boeblingen B01 (SUO07) - 1st Floor Eingang A

Boeblingen Germany 71034

Telefonnummer 07031 140

HP Zeile bezüglich der gesundheitlichen Auswirkungen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209

(Direkt) 1-760-710-0048

HP Rufnummer für Kundenfragen

(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836

(Direkt) 1-208-323-2551

E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com Emergency Number +49 (0) 89 1 92 40

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EWG in der geänderten Fassung

Enthält: 2-Pyrrolidon, Ruß, Wasser

Zulassungsnummer Keiner/keine. Zusätzliche Angaben auf dem

Keiner/keine.

2.3. Sonstige Gefahren

.. Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.

Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen.

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu

erwarten.

Carbon Black wurde von der IARC als Karzinogen der Gruppe 2B eingestuft (die Substanz ist möglicherweise für Menschen Krebs erregend). In dieser Zubereitung stellt Carbon Black aufgrund des gebundenen Zustandes kein Krebs erregendes Risiko dar. Keine der weiteren Komponenten in dieser Zubereitung wurde nach den Richtlinien von ACGIH, EU, IARC, MAK, NTP oder OSHA als

1/8

Karzinogen eingestuft.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

SDS Germany Materialname: CN625Series

Version No.: 05 Datum der Überarbeitung: 14-08-2015 Druckdatum: 14-08-2015

Allgemeine Angaben

Chemische Bezeichnung		%	CAS-Nr. /EG-Nummer	REACH- Registrierungsnummer	Index-Nr.	Hinweise
Wasser		70-80	7732-18-5 231-791-2	-	-	
Einstufung:	-					
2-Pyrrolidon		<15	616-45-5 210-483-1	01-2119475471-37-XXXX	-	
Einstufung:	Eye Irrit. 2;H31 9					
Ruß		<5	1333-86-4 215-609-9	01-2119384822-32-XXXX	-	
Einstufung:	-					

Weitere Kommentare Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung.

Carbon Black liegt in dieser Zubereitung ausschließlich in gebundenem Zustand vor.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben Nicht verfügbar. 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen.

Hautkontakt Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei auftretenden oder

anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

Augenkontakt Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser

ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

Verschlucken Bei Verschlucken einer größeren Menge ärztliche Hilfe holen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Nicht verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche

Soforthilfe oder Spezialbehandlung Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeine Brandgefahren

Nicht verfügbar.

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel, CO2, Sprühwasser oder gewöhnlicher Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Nicht bekannt. Nicht verfügbar. 5.2. Besondere vom Stoff

oder Gemisch ausgehende

Gefahren

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Nicht verfügbar. **Besondere**

Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Besondere Verfahren zur

Nicht verfügbar.

Brandbekämpfung

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.

Einsatzkräfte Nicht verfügbar.

6.2. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwaser oder Kanalisation gelangen

Umweltschutzmaßnahmen lassen.

Materialname: CN625Series SDS Germany

12639 Version No.: 05 Datum der Überarbeitung: 14-08-2015 Druckdatum: 14-08-2015 2/8 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und

Reinigung

Falls möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit einem reaktionsträgen Absorptionsmittel, wie trockenem Ton, Sand oder Diatomeenerde oder kommerziellen Sorptionsmitteln absorbieren oder

mit Hilfe von Pumpen absaugen.

6.4. Verweis auf andere

Abschnitte

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur

sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen.

7.3. Spezifische **Endanwendungen** Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine Expositionsgrenzen angegeben.

berufsbedingte Exposition **Biologische Grenzwerte**

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

Empfohlene

Nicht verfügbar.

Überwachungsverfahren

Abgeleitetes Null-Effekt

Niveau (Derived No Effect

Nicht verfügbar.

Nicht verfügbar.

Level, DNEL)

Abgeschätzte

Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs, predicted no effect

concentrations)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Schutzmaßnahmen

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden. **Allgemeine Angaben**

Augen-/Gesichtsschutz

Nicht verfügbar.

Hautschutz

- Handschutz Nicht verfügbar. - Sonstige Nicht verfügbar.

Schutzmaßnahmen

Atemschutz Nicht verfügbar. Thermische Gefahren Nicht verfügbar.

Hygienemaßnahmen In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Physikalischer Zustand Flüssigkeit. **Farbe** Schwarz.

Geruch Nicht verfügbar. Geruchsschwelle Nicht verfügbar.

7.5 - 9 pH-Wert

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt Nicht verfügbar. Siedebeginn und Nicht verfügbar.

Siedebereich

Flammpunkt > 110.0 °C (> 230.0 °F) Geschlossener Tiegel nach Pensky-Martens

Verdampfungsgeschwindigke Nicht verfügbar.

it

Materialname: CN625Series SDS Germany

12639 Version No.: 05 Datum der Überarbeitung: 14-08-2015 Druckdatum: 14-08-2015 3/8

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht verfügbar.

Nicht verfügbar.

Obere / untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen

Entzündbarkeitsgrenze

(%)

Untere

Obere Nicht verfügbar.

Entzündbarkeitsgrenze

(%)

Verteilungskoeffizient Nicht verfügbar.

(n-Octanol/Wasser) Selbstentzündungstemperatu

Nicht verfügbar.

Zersetzungstemperatur Nicht verfügbar. Viskosität Nicht verfügbar. explosive Eigenschaften Nicht verfügbar. oxidierende Eigenschaften Nicht bestimmt

Keine relevanten weiteren Daten verfügbar. 9.2. Sonstige Angaben

VOC (Gewichts-%) < 130.2 g/L

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität Nicht verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit Tritt nicht auf.

gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende

Bedingungen

Nicht verfügbar.

Nicht verfügbar.

10.5. Unverträgliche

Materialien

Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

10.6. Gefährliche Bei Zersetzung dieses Produkts können Stickoxid-, Kohlenmonoxid-, Kohlendioxid- und/oder niedermolekulare Kohlenwasserstoff-Dämpfe entstehen.

Zersetzungsprodukte

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz/Reizwirkung auf die

Augen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der **Atemwege**

Sensibilisierung der Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erbgutverändernd Kanzerogenität

> Carbon Black wird von der IARC als Karzinogen (möglicherweise für Menschen Krebs erregend, Gruppe 2B) und in Kalifornien unter Proposition 65 eingestuft. Beide Organisationen weisen darauf hin, dass eine Exposition nicht stattfindet, sofern Carbon Black in einem anderen Produkt

gebunden ist, insbesondere in Gummi, Tinte oder Farbe. Carbon Black liegt in dieser Zubereitung

ausschließlich in gebundenem Zustand vor.

IARC Monographs. Overall Evaluation of Carcinogenicity (Gesamtbewertung der Karzinogenität)

Ruß (CAS 1333-86-4) 2B Möglicherweise krebserzeugend für den Menschen.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Spezifische Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

zielorgan-toxizität (einmalige

exposition)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

zielorgan-toxizität wiederholte exposition

Spezifische

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SDS Germany Materialname: CN625Series

Spezies Testergebnisse Komponenten

2-Pyrrolidon (CAS 616-45-5)

Akut

Oral

LD50 Meerschweinchen 6500 mg/kg

> Ratte 6500 mg/kg

Ruß (CAS 1333-86-4)

Akut

Oral LD50

Ratte > 8000 mg/kg

Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben

Nicht verfügbar.

Sonstige Angaben Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar

Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 2, Erste-Hilfe-Maßnahmen

werden in Abschnitt 4 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Aquatische Toxizität Dieses Produkt wurde nicht auf Umweltschäden getestet.

12.1. Toxizität

Komponenten **Spezies Testergebnisse**

2-Pyrrolidon (CAS 616-45-5)

Wasser-

Crustacea EC50 Water flea (Daphnia pulex) 13.21 mg/l, 48 Stunden

12.2. Persistenz und Nicht verfügbar.

Abbaubarkeit

12.3. Nicht verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)

> 2-Pyrrolidon -0.85

Biokonzentrationsfaktor

(BCF)

Nicht verfügbar.

Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

12.5. Ergebnisse der

PBT- und

vPvB-Beurteilung

12.6. Andere schädliche

Wirkungen

Kein PBT- oder vPvB-Gemisch oder Stoff.

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Restabfall Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. **Verunreinigtes** Verpackungsmaterial

EU Abfallcode Nicht verfügbar.

Entsorgungsmethoden /

Informationen

Das Eindringen dieses Materials ins Abwasser bzw. Wasserversorgungssystem ist zu vermeiden. Abfallmaterial ist in Übereinstimmung mit örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Vorschriften

sowie entsprechenden Bestimmungen auf Provinzebene zu entsorgen.

Nicht zusammen mit allgemeinem Büroabfall entsorgen. Sammlung und Entsorgung muss durch

einen zugelassenen Abfallentsorger durchgeführt werden.

Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen

Regelungen finden Sie unter http://www.hp.com/recycle.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

DOT

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

Materialname: CN625Series SDS Germany

IATA

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IMDG

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

ADR

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

Weitere Information

Kein Gefahrengut laut DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 für Ozonschicht abbauende Stoffe, Anhang I

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 für Ozonschicht abbauende Stoffe, Anhang II

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 für persistente organische Schadstoffe, Anhang I in der geänderten Fassung Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 166/2006, Anhang II Schadstofffreisetzungs- und Verbringungsregister

Nicht eingetragen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(1) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form

Nicht eingetragen.

Zulassungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIV Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen

Nicht eingetragen.

Nutzungsbeschränkungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen

Nicht eingetragen.

Richtlinie 2004/37/EG: Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit

Nicht reguliert.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Nicht reguliert.

Weitere EU Vorschriften

Richtlinie 96/82/EG (Seveso II-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen

Nicht reguliert.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Nicht reguliert.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Nicht reguliert.

Materialname: CN625Series SDS Germany

Andere Verordnungen

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

Sonstige Angaben

Specific Provisions: Regulation (EC) No 1907/2006 of the European Parliament and of the Council concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (REACH), establishing a European Chemicals Agency, amending Directive 1999/45/EC and repealing Council Regulation (EEC) No 793/93 and Commission Regulation (EC) No 1488/94 as well as Council Directive 76/769/EEC and Commission Directives 91/155/EEC, 93/67/EEC, 93/105/EC and 2000/21/EC (in the amended version OJ L 396 from 29.05.2007 page 3 with further rectifications and amendments). Grenzwerte (siehe Abschnitt 8): Durchführungsverordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 29. November 2002 zu den höchsten Grenzwerten und sämtlichen Faktoren, die den Gesundheits- und Umweltschutz am Arbeitsplatz beeinträchtigen (Gesetzblatt Nr. 217/2002 Position 1833 mit weiteren Änderungen).

Nationale Verordnungen

Nicht verfügbar. 15.2. Nicht verfügbar.

Stoffsicherheitsbeurteilung

Wassergefährdungsklasse (WGK) **VwVws** WGK1

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Nicht verfügbar. Referenzen Ínformationen über Nicht verfügbar.

Evaluierungsmethode für die **Einstufung eines Gemischs**

Ausgabedatum 08-06-2013

Angaben zur Revision ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben: Haftungsausschluss

Schulungsinformationen Nicht verfügbar.

Haftungsausschluss

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der HP unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der HP zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht

den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Informationen zum

Hersteller 1501 Page Mill Road

Palo Alto, CA 94304-1112 US Direct 1-650-857-5020

Materialname: CN625Series

12639 Version No.: 05 Datum der Überarbeitung: 14-08-2015 Druckdatum: 14-08-2015 7/8

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker

CAS U.S. "Chemical Abstracts Service"

CERCLA Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.

COC Code von Bundesverordnungen
COC Offener Tiegel nach Cleveland

DOT Transportabteilung

EPCRA Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"

IARC Internationale Agentur für Krebsforschung

NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health

NTP Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)

OSHA Occupational Safety and Health Administration

PEL Zulässiger Expositionsgrenzwert

RCRA Gesetz zur Erhaltung und Wiedergewinnung von Bodenschätzen

REC Empfohlen

REL Empfohlener Expositionsgrenzwert

SARA Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986

Überschreitungsfaktor

für Spitzenbegrenzung

TCLP

Grenzwert bei kurzfristiger Exposition

Toxicity Characteristics Leaching Procedure

MAK Schwellenwert

TSCA Verordnung über die Kontrolle von Giftstoffen

VOC Flüchtige Organische Bestandteile

Materialname: CN625Series SDS Germany

12639 Version No.: 05 Datum der Überarbeitung: 14-08-2015 Druckdatum: 14-08-2015